

Checkliste Deckmeldung

✉ Innerhalb 14 Tagen nach Deckakt per Mail/Fax oder Post an die GS des PSK; Zuchtwart und Landesgruppenzuchtwart!

Deckmitteilung (Vordruck HP PSK) von Züchter u. DR Besitzer unterschrieben

Zusätzliche Unterlagen nur für die GS des PSK:

- Kopie Ahnentafel der Hündin
 - Kopie Ahnentafel des Rüden
 - Nachweis der Zuchterlaubnis im Ausland in beglaubigter Übersetzung (bei ausl. Deckrüden und ausl. Hündinnen im Falle einer Zuchtmiete)
 - Nachweis DNA-Profil Hündin (einmalig bei dem ersten Zuchteinsatz)
 - Nachweis DNA-Profil Rüde (einmalig bei dem ersten Zuchteinsatz)
 - Sondergenehmigung für Zuchteinsatz, sofern erforderlich
 - Zuchtmietvertrag bei Zuchtmiete innerhalb Deutschlands (Kopie)
 - Genehmigung HZB für Zuchtmiete bei grenzüberschreitender Zuchtmiete
- Nachfolgende Unterlagen werden nur benötigt, sofern die Eintragungen bis zum Zuchteinsatz noch nicht korrekt veröffentlicht oder auf der ZZL-Bescheinigung eingetragen waren:
- Leistungsurkunde (Kopie, falls vorhanden)
 - Nachweise über einzutragende Siegertitel (Kopien)
 - Gesundheitliche Untersuchungsergebnisse (Kopien)

Checkliste Wurfmeldung

✉ Nach Geburt per Mail/Fax oder Post an GS PSK , Zuchtwart und Landesgruppenzuchtwart

Wurfmeldung (Vordruck HP PSK)

Checkliste Wurfabnahme/Wurfeintragung

✉ per Post durch Zuchtwart per Einschreiben an die GS PSK Barmerstrasse 80 42899 Remscheid

- Wurfantrag im Original (bei der GS des PSK erhältlich) vom Züchter/DR Besitzer /Zuchtwart/Tierarzt unterschrieben
- Originalahnentafel der Hündin
- Tierärztliches Attest bei Einschläferung von Welpen (mit Diagnose)
- Nachweis Erstellung DNA-Profil der Welpen (Kopie Untersuchungsauftrag Laboklin)
- Fortbildungsnachweis des Züchters (alle 2 Jahre)

Bleibt eine Hündin leer, muss der vom Zuchtwart unterschriebene Wurfantrag zur Erfassung der Zuchtbuchstelle zugeleitet werden. Ein Wurfbuchstabe wird nicht vergeben.

Werden alle Welpen tot geboren, auch vor Ende der normalen Tragezeit oder versterben vor der Eintragung, muss der vom Zuchtwart unterschriebene Wurfantrag mit der Originalahnentafel der Mutter eingereicht werden. Der Folgebuchstabe ist zu vergeben und wird auf der Ahnentafel der Hündin eingetragen.